

Ein einfacher Ausflug nach Japan - Oder doch nicht?

Von CO_B-chan

Kapitel 112 - Karaoke: Golf

Jetzt stand also der zweite von GYM vorn. Ich rieb mir leicht über die Augen. Noch war dieser Gefühlsausbruch nicht völlig vorbei, weshalb ich wohl keine 3 Wörter rausbringen würde, ohne dass meine Stimme brach. Glücklicherweise musste ich zu der Zeit nichts sagen, da Golf allein nach vorn kam.

„Ittekimasu!“

<Was war das denn?> Ich sah ihn irritiert an. Die Strähnen vor meinen Augen verhinderten einen klaren Blick, sowohl von mir auf Golf als auch von ihm auf mich. Gut gelaunt versenkte er seine Arme in der Kiste und wühlte durch die Kiste. Es sah tatsächlich so aus, da er, wäre er nicht etwas zurückgehalten worden, den Inhalt wohl im halben Raum verteilt hätte, bevor er, nach wirklich langer Zeit, tatsächlich ein sehr zerknicktes Papier der Farbe Rot, das wohl mal einen Kranich dargestellt hatte, hervorzog und starrte dann auf die Zeichen.

„Nani?“ Er starrte auf die mir entgegen gestreckte Figur, nahm sie dann und las dann die Kanji. Klar, er war kein Japaner, daher auch sein Problem mit den Namenskanji.

„Utada Hikaru.“ Mensch war ich froh diese 2 Worte ohne Bruch rausgebracht zu haben! Jetzt noch der Titel. „Boku wa kuma.“ Himmel war ich froh nichts mehr sagen zu müssen. Warum war ich auch so emotional?

„Boku wa kuma???“ Sein fragender Blick war wirklich sehenswert, doch bekam ich das nicht wirklich mit.

„Hai.“ Ich gab ihm sein Figürchen zurück, hob meinen Block auf und schrieb die Informationen auf, suchte dann nach dem Text und gab ihn ihm. Scheinbar interessiert nahm er den Text und las darüber. Ich hoffte, dass er keine blöden Fragen stellen würde, wurde aber enttäuscht. Er sah mich lächelnd an.

<Er hat 'ne Frage.> Ich hatte Recht.

„Ano... kono kanji no yomikata wa?“ Utada Hikaru war zu uns getreten, nahm mir diese Aufgabe ab. Zu zweit gingen sie ein wenig zur Seite. Hikaru hatte sich meinen Stift geborgt, schrieb die Lesungen über die Kanji. Ich war froh, dass ich jetzt erst einmal wieder ein wenig Ruhe hatte, setzte ein leichtes Lächeln auf. Die Melodie setzte ein, jedoch nicht der Sänger.

„Golf-san?“ Hikaru sah ihn irritiert an.

„Gomen...“ Golf sah kurz zu Hikaru. Die lächelte nur, fing noch einmal an und Golf fiel auch, fast passend, in die Melodie ein.

„Boku wa kuma kuma kuma kuma; Kuruma ja nai yo kuma kuma kuma; Arukenai kedo otoreru yo; Shaberu kedo utaeru yo; Boku wa kuma kuma kuma kuma.“ Okay...

etwas off-tune, aber dafür konnte er ja nichts, schließlich war er ja ein Mann und die Melodie ja nicht so bekannt. Unsicher ging es weiter.

„Boku wa kuma kuma kuma kuma; Kenka wa yada yo kuma kuma kuma; RAIBARU wa ebi FURAI da yo; ZENSE wa kitto CHOKOREETO; Boku wa kuma kuma kuma kuma
Bonjour ! Je m'appelle Kuma. Comment ça va ?

Boku wa kuma kuma kuma kuma; Fuyu wa nemui yo kuma kuma kuma; Yoru wa ,Oyasumi, Makura-san'; Asa wa ,Ohayou, Makura-san'; Boku wa kuma kuma kuma kuma
Yoru wa ,Oyasumi, Makura-san'; Asa wa ,Ohayou, Makura-san'; Boku wa kuma kuku kuma; Mama kuma kuma.“ Gerne hätte ich die französischen Einwürfe gestrichen, da sein Französisch eher so klang ,Bondschoo! Dsche mapple Kuma. Kommo za wa?'. Kopfschüttelnd lächelte ich weiter. Schließlich musste man ihm hoch anrechnen, dass er das so gut hinbekommen hatte. Schließlich war sein Japanisch nicht wirklich gut ausgebaut, selbst wenn ich es mit mir verglich. Okay, es war ein kurzes Lied, trotzdem hatte es mehr als genug Zeit gebraucht.

Utada Hikaru - Boku wa kuma

(nein, ihr dürft mich nicht schlagen, dafür, dass nach dem vorigen, doch lauterem nun ein Kinderlied kommt!)

"Ittekimasu!" = sagt man eigentlich, wenn man das Haus verlässt... ^^

"Boku wa kuma." = "Ich bin ein Bär." (toller Liedtitel xD)

"Ano... kono kanji no yomikata wa?" = "Ähm... wie liest man diese Kanji?"